

Was sagt unser Urlaub über uns aus?

Benjamin Elsner

Ganz schön verräterisch: Wenn ich nach Urlaubserlebnissen oder Plänen gefragt werde und mein gegenüber hört aufmerksam zu und fragt nach, scheint dieser interessiert zu sein. Wer die Frage aber nur nutzt, um auf die eigenen Urlaubserlebnisse umzuschwenken, der will vor allem glänzen oder ... prahlen. Und ja, glänzen will ich auch!

Glänzen hat aber auch erhebliche Nachteile. Zum einen ist es sauanstrengend der Beste, Schönste oder Tollste zu sein. Dann entfernt mich jeder Sockel auf den ich mich über andere stelle von den Menschen um mich herum. Und was, wenn ich mal nicht der Superlativ bin? Bin ich dann weniger wert?

„Geh doch einfach davon aus, dass Gott dich liebt.“, sagte Jesus sinngemäß seinen Zuhörern. Jetzt das Tolle: Zu wissen, dass ich nichts beweisen muss, ermöglicht es mir mich für andere zu freuen, ihnen ihren Urlaub oder das höhere Gehalt zu gönnen. Und stehe ICH besser da, erdet mich das hoffentlich. Ich bin deshalb nicht mehr wert als andere, darf aber dankbar sein. Mein Leben hat das extrem entspannt und ich glaube sogar, auch das der Menschen um mich herum.

© 2025 **radio m**
Alle Rechte vorbehalten.

radio m lebt von Spenden. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Evangelische Bank Kassel
IBAN: DE75 5206 0410 0000 4162 40
BIC: GENODEF1EK1
radio m
Giebelstraße 16
70499 Stuttgart
info@radio-m.de